

Leistungswettbewerb: Die Besten der Besten

23 Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/innen traten im Bundesleistungswettbewerb in Frankfurt gegeneinander an.



23 Kandidaten traten in Frankfurt im Bundesleistungswettbewerb gegeneinander an.

Bild: Wenz

„Profis leisten was“

Sieger und Platzierte

Fachrichtung Karosserie-Instandhaltungstechnik

Für das Jahr 2020:

1. Leonard Jurisch (Ausbildungsbetrieb Sachsengarage, Dresden)
2. Bernd Jablonski (Autohaus Abraham, Rügen)
3. Franziska Pistauer (Markus Wohlmuth, Hallertau)

Für das Jahr 2021:

1. Leon Mozer (Edag Engineering, Fulda)
2. Felix Habel (Ralf Düllmann, Ennepetal)
3. Max Müller (Autohaus Müller, Leipzig)

Fachrichtung Karosserie- und Fahrzeugbautechnik

Für das Jahr 2020:

1. Lukas Gorzelitz (B + F Technik Kooyker, Landscheid)
2. Anton Schulze (Fahrzeugbetrieb Rosenow, Zossen)
3. Philip Kahl (Anton Kahl, Hohentengen)

Für das Jahr 2021:

1. Jannik Waldmann (Wilhelm Stricker, Ostbevern)
2. Jonas Dittrich (Hensel Fahrzeugbau, Waldbrunn)
3. Jonas Ingber (Stefan Ebert, Burghaun)

Fertigkeiten kamen neben traditionellen Fügeverfahren auch moderne Fertigungstechniken zum Einsatz. Des Weiteren mussten alle Teilnehmer mehrere Aufgabenstellungen an einer PDC-Anlage absolvieren.

Tolle Preise für die Sieger

Eine besondere Überraschung hatte sich die Firma Carbon für den/die Teilnehmer/in in der Fachrichtung Karosserieinstandhaltungstechnik einfallen lassen: Der nach Punkten Erstplatzierte erhält ein CBR-System (CBR = Carbon Body Repair) im Wert von 15.000 Euro.

Der Zweit- und Drittplatzierte erhalten je eine zweitägige Schulung im Carbon-Trainingscenter in Eigeltingen zur Außenhautinstandsetzung mit dem CBR-System im Wert von 1.000 Euro. Felix Scholl, Betriebsleiter Carbon, übergab die Preise symbolisch an den ZKF-Referatsleiter Robert Ziegler.

Dabei unterstrich er, wie wichtig dem Eigeltinger Unternehmen das Thema Nachwuchsförderung ist, und lud den Sieger des Leistungswettbewerbs zur Preisübergabe zur Carbon GmbH ein.

Der schwedische Schleifspezialist Mirka belohnt alle Erstplatzierten mit einem Mirka-Deros-System im Wert von 1.795,60 Euro. Die Zweitplatzierten erhalten einen Mirka Deros im Case für 535 Euro. Und die dritten Sieger dürfen sich über einen Mirka Deros im Wert von 470 Euro freuen. Darüber hinaus spendet der ZKF den ersten drei Plätzen einen ZKF-Lehrgang ihrer Wahl und das Fachmedium »F+K« übergab jedem Teilnehmer das Vogel-Fachbuch „Karosserie und Lackierung“ sowie ein Jahres-Abo der »F+K«. ■

Das neue Motto des Bundesleistungswettbewerb des deutschen Handwerks lautet „Profis leisten was“. Der Wettbewerb für die Jahre 2020 und 2021 fand am 6. November 2021 in der Landesfachschule des Kraftfahrzeughandwerks in Frankfurt statt. Die Corona-Pandemie hatte den Wettbewerb im vergangenen Jahr verhindert. Deshalb traten in diesem Jahr auch die Landessieger des Vorjahres gegeneinander an, und es wurden die Bundessieger aus zwei Jahrgängen gesucht.

In der Fachrichtung Karosserie-Instandhaltungstechnik waren Karosseriearbeiten an einer Fahrzeug-Frontpartie auszuführen. In der Fachrichtung Karosserie- und Fahrzeugbautechnik wurde vom Prüfungsausschuss die Anfertigung einer Konsole mit Trägerblech als Prüfungsstück gefordert. Bei den